



DATENSCHUTZHINWEISE FACHDIENSTE FÜR HÖRGESCHÄDIGTE

<p>Datenschutzhinweise</p> <p>Die nachfolgenden Datenschutzhinweise geben einen Überblick über die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung Ihrer Daten gemäß Art. 13 DSGVO. Mit den folgenden Informationen möchten wir Ihnen einen Überblick über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns und Ihre Rechte aus dem Datenschutzrecht geben.</p>	
<p>Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen kann ich mich wenden.</p> <div style="text-align: center;">  </div>	<p>Verantwortliche Stelle ist: Landesverband der Gehörlosen Rheinland-Pfalz e.V. Fachdienste für Hörgeschädigte Kurt Stübiger Carl-Spitzweg-Str. 30 67227 Frankenthal</p> <p>Telefon: 0 62 33 / 34 58 - 0 Email: kontakt@gehoerlose-rlp.de</p> <hr/> <p>Datenschutzbeauftragter: Eva Bästlein Sie erreichen unseren Datenschutzbeauftragten unter: E-Mail: datenschutz@gehoerlose-rlp.de Tel.: +49 15153729389</p>
<p>Welche Quellen und Daten nutzen wir?</p> <div style="text-align: center;">  </div>	<p>Im Rahmen des vorvertraglichen und vertraglichen Verhältnisses, werden die von Ihnen zur Verfügung gestellten Daten sowie jene, die aufgrund des vorvertraglichen und vertraglichem Verhältnis anfallen, verarbeitet.</p> <p>Relevante personenbezogene Daten sind insbesondere Personalien (Name, Adresse und andere Kontaktdaten).</p> <p>Wir betreuen und beraten Sie mit unseren Fachkräften in folgenden Maßnahmen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ambulante Hilfen zur Erziehung • Sozialpädagogische Familienhilfe • Erziehungsbeistandschaft • Ambulante Hilfen nach Absprache • Ambulant betreutes Wohnen • Integrationsfachdienst: Berufsbegleitender Dienst • Integration in Arbeit • Inklusionsberatung • Allgemeine Sozialberatung • Begleiteter Umgang • Frühförderung <p>Hierbei werden von Ihnen weitere persönliche Daten zur Verfügung gestellt. Dies sind insbesondere: Adressdaten, familiäre Daten, Gesundheitsdaten, Versicherungsdaten, Daten zum Arbeitsverhältnis etc.</p>
<p>Zweck der Verarbeitung und Rechtsgrundlage?</p>	<p>Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten im Einklang mit der Datenschutz-Grundverordnung (EU-DSGVO), dem</p>



Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) und bereichsspezifischen Datenschutznormen.

Vorvertragliches oder vertragliches Verhältnis

Die Verarbeitung personenbezogener Daten (Art. 4 Abs. 2 DSGVO) erfolgt zur Begründung, Durchführung und Beendigung des vorvertraglichen und vertraglichen Verhältnisses (Art. 6 Abs. 1 b). Der Zweck der Verarbeitung richtet sich in erster Linie nach den Anforderungen der Durchführung des Vertragsverhältnisses (Abrechnungen, Abführung von Steuern, Sozialversicherungen, Versicherungen, Beiträgen, der Erfüllung von Meldepflichten gegenüber Ämtern, Behörden und Aufsichtsinstitutionen, auf Grundlage einer rechtlichen Basis).

Einwilligung

Soweit Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten (Art. 4 Abs. 2 DSGVO) und besonderen Kategorien personenbezogener Daten (Art. 9 Abs. 1 DSGVO) für eine der oben genannten Maßnahmen erteilt haben, ist die Rechtmäßigkeit dieser Verarbeitung nach Art. 6 Abs. 1a und Art. 9 Abs. 2a DSGVO gegeben.

Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden. Bitte beachten Sie, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen.

Berechtigtes Interesse

Soweit erforderlich verarbeiten wir Ihre Daten darüber hinaus zur Wahrung unseres berechtigten Interesses gemäß Art. 6 Abs. 1 f DSGVO zur Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten, Verhinderung und Aufklärung von Straftaten, Maßnahmen zur Geschäftssteuerung und Weiterentwicklung, Risikosteuerung innerhalb Unternehmens.

Zur Aufdeckung von Straftaten dürfen Ihre personenbezogenen Daten nur dann verarbeitet werden, wenn zu dokumentierende tatsächliche Anhaltspunkte den Verdacht begründen, dass Sie im vorvertraglichen oder vertraglichen Verhältnis eine Straftat begangen haben, die Verarbeitung zur Aufdeckung erforderlich ist und Ihr schutzwürdiges Interesse an dem Ausschluss der Verarbeitung nicht überwiegt, insbesondere Art und Ausmaß im Hinblick auf den Anlass nicht unverhältnismäßig sind.




Diverse rechtliche Verpflichtungen





Zudem unterliegen wir als Einrichtung diversen rechtlichen Verpflichtungen, das heißt gesetzlichen Anforderungen (z. B. Kreditwesengesetz, Geldwäschegesetz, Wertpapierhandelsgesetz, Steuergesetze) sowie aufsichtsrechtlichen Vorgaben (z. B. der Europäischen Zentralbank, der Europäischen Sparkassenaufsicht, der Deutschen Bundesbank und der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht).

Zu den Zwecken der Verarbeitung gehören unter anderem Maßnahmen zur Identitäts- und Altersprüfung, Betrugs- und Geldwäscheprävention, die Erfüllung steuerrechtlicher Kontroll- und Meldepflichten, Fahrerlaubnisprüfung sowie die Bewertung und Steuerung von Risiken.

Wer bekommt meine Daten?

Innerhalb der Einrichtung erhalten diejenigen Stellen Ihre Daten, die diese zur Erfüllung des Vorvertrags, -Vertragsverhältnisses und gesetzlicher Pflichten brauchen.

	<p>Ebenso die für Sie zur Beratung und Betreuung zuständigen Kolleg*innen.</p> <p>Im Hinblick auf die Datenweitergabe an Empfänger außerhalb des Unternehmens ist zunächst zu beachten, dass wir die geltenden Datenschutzvorschriften beachten. Informationen über Sie dürfen wir nur weitergeben, wenn gesetzliche Bestimmungen dies gebieten, Sie eingewilligt haben oder wir zur Erteilung einer Auskunft befugt sind. Solche Empfänger sind z.B. Kostenträger oder Gerichte.</p> <p>Mit Ihrer Einwilligung und Ihrer Schweigepflichtsentbindung der zuständigen Fallbearbeiter*in können Ihre Daten an folgende Empfänger weitergegeben werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gesetzliche Betreuer • Andere Beratungsstellen • Ämter und Behörden • Ärzte <p>Bei Inanspruchnahme eines Dolmetschers für Deutsche Gebärdensprache oder eine Dolmetschdienstes wie z.B. Tess-Relay-Dienste können Ihre Daten von diesen Dolmetschern verwendet werden.</p> <p>Auch von uns eingesetzte Auftragsverarbeiter können zu den oben genannten Zwecken Daten erhalten. Dies sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Dienstleister • Unternehmen in den Kategorien kreditwirtschaftliche Leistungen • Ämter • Versicherungen • IT-Dienstleistungen • Telekommunikation • Abrechnungsstellen wie Versicherungen, Ämter oder Unternehmen • Zertifizierer
<p>Wie lange werden meine Daten gespeichert?</p> 	<p>Soweit erforderlich, verarbeiten und speichern wir Ihre personenbezogenen und sensiblen Daten für die Dauer der oben angegebenen Zwecke.</p> <p>Darüber hinaus unterliegen wir verschiedenen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten, die sich unter anderem aus dem Handelsgesetzbuch (HGB) und der Abgabenordnung (AO) ergeben. Die dort vorgegebenen Fristen zur Aufbewahrung bzw. Dokumentation betragen zwei bis zehn Jahre.</p> <p>Schließlich beurteilt sich die Speicherdauer auch nach den gesetzlichen Verjährungsfristen, die zum Beispiel nach den §§ 195 ff. des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) bis zu dreißig Jahre betragen können, wobei die regelmäßige Verjährungsfrist drei Jahre beträgt. Sobald die Speicherung der Daten nicht mehr zur Durchführung der Zwecke erforderlich ist und keine gesetzlichen Aufbewahrungsfristen bestehen, werden Ihre Daten unverzüglich gelöscht.</p>
<p>Werden Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt?</p> 	<p>Eine Datenübermittlung in Drittstaaten (Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums -EWR) findet nur statt, soweit dies zur Ausführung Ihres Vertragsverhältnisses erforderlich, gesetzlich vorgeschrieben ist oder Sie uns Ihre Einwilligung erteilt haben.</p> <p>Über Einzelheiten werden wir Sie, sofern gesetzlich vorgegeben, gesondert informieren.</p>

<p>Welche Datenschutzrechte habe ich?</p> 	<p>Jede betroffene Person hat im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben das Recht auf Auskunft über die Verarbeitung seiner personenbezogenen Daten (Art. 15 DSGVO), das Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO), das Recht auf Löschung (Art. 17 DSGVO), das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO), Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung (Art.21 DSGVO) sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO). Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde (Art. 13 Abs. 2 d DSGVO).</p>
<p>Besteht für mich eine Pflicht zur Bereitstellung von Daten?</p> 	<p>Im Rahmen vorvertraglichen oder vertraglichen Verhältnisses müssen Sie nur diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Aufnahme und Durchführung des vorvertraglichen oder vertraglichen Verhältnisses erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten werden wir in der Regel die Durchführung des Vertragsverhältnisses ablehnen müssen. Insbesondere sind wir nach aufsichtsrechtlichen Vorschriften verpflichtet, Sie vor der Begründung des Vertragsverhältnisses beispielsweise anhand Ihres Personalausweises zu identifizieren und dabei Ihren Namen, Geburtsort, Geburtsdatum, Staatsangehörigkeit sowie Ihre Wohnanschrift zu erheben.</p>
<p>Inwieweit gibt es eine automatisierte Entscheidungsfindung im Einzelfal¹⁷?</p> 	<p>Wir nutzen keine automatisierten Verarbeitungsprozesse zur Herbeiführung einer Entscheidung über die Begründung und Durchführung Ihres Vertragsverhältnisses.</p>
<p>Inwieweit werden meine Daten für die Profilbildung (Scoring) genutzt?</p> 	<p>Wir verarbeiten keine Daten automatisiert, um bestimmte persönliche Aspekte zu bewerten (Profiling).</p>